

Hilfe! So eine Klasse gab's noch nie!

Beitrag von „Hermine“ vom 29. November 2003 08:32

Danke Robischon, jetzt habe ich zum ersten Mal eine Antwort bekommen, mit der ich etwas anfangen konnte. Allerdings nix Neues- auf den Umgang mit den streitenden Kindern kann ich nur sagen: Und? Mache ich genauso, ich "diskriminiere" auch ein Kind, ich will lediglich, dass sich beide einen Lösungsvorschlag überlegen und wenn die Kinder noch zu klein dazu sind (Sind sie im Übrigen nie- es gibt aber viele Kinder, die das von sich behaupten) dann mach ich einen Lösungsvorschlag, der so abwegig ist, dass sie sich doch selbst einen überlegen- klappt in 99,9 % der Fälle und die Kinder sind selbst schon so schlau, dass der Lösungsvorschlag meist mit dem angegriffenen Kind zu tun hat oder mit dem Streit. z.B. wenn das Kind einem anderen etwas kaputtgemacht hat, bringt es ihm am nächsten Tag etwas anderes dafür mit.

Es gibt immer noch Dinge in deinen Beiträgen, die ich nicht verstehe.

Zitat

nur positive verstärkung bringt etwas.

, da gebe ich dir Recht. **Aber** das haben andere doch schon vor dir geschrieben und da hieß es von deiner Seite, so könne man doch nicht vorgehen...?

Zum Thema Hilfestellungen: Damit meinte ich nicht die im Sport (da musst du selbst wissen, wie weit du mit deinem freien Konzept gehen musst und dass du dafür sorgen musst, das Gesetz nicht zu übertreten)- meine Kids bei den Pfadfindern (ab 9) hacken auch Holz, ohne dass ich dabei stehe und zittere. Sie kriegen es einmal gezeigt (ich will nämlich keine blutigen Zehen, hatten wir auch schon) und danach schau ich mir das aus der Entfernung an. Passiert ist in zehn Jahren vielleicht zweimal was- und einmal davon war es ein Erwachsener.

Mir ging es mehr um Hilfestellungen für die Kinder- führst du sie gar nicht an das besprochene Thema heran- offensichtlich doch durch Arbeitsblätter usw.

Du selbst sagst:

Zitat

Unterrichten ist wie Ostereier verstecken, die Kinder heranführen und sich die Eier dann geben lassen.

Ich möchte das anders ausdrücken. Welcher Lehrer nimmt den seinen Schülern die erreichten Ergebnisse wieder ab? Ich sehe meinen Job eher so: Die Farbe der Ostereier nennen, dann die Kinder auf die richtige Spur führen- und dann abwarten, was passiert. Bringt daraufhin keines der Kinder ein Ei, nochmal auf die Spur zeigen und ggf. genauer darauf hindeuten. Sollte auch das nix bringen (passiert in der Unterstufe nie und bei den Großen selten)- dann hol ich eben

das Osterei und stell es ihnen hin.

Zitat

was du da erlebst ist offensichtlich sowas wie alltag in deutschen schulen.

Aber hoppala! Welche deutschen "normalen" Schulen hast du denn in der letzten Zeit besucht? Ich muss sagen, ich hab von sechs Schulen (das ist zugegebenermaßen nur ein Ausschnitt, aber dann doch immerhin 13Klassen, die ich als Schülerin besucht habe und 25 Klassen, in denen ich als Lehrerin war/bin, eine einzige erlebt, in der sowas Alltag war. Und da ich die Kinder durchaus aufs Abitur vorbereiten soll und einen Lehrplan habe, kann ich das natürlich nicht hinnehmen und muss ggf. dann doch auch mal mit Strafen arbeiten (aber sogar das habe ich nur gemacht, nachdem alles andere ausprobiert war- die "Strafe" sah übrigens auch nur so aus, dass die Schüler, das was ich in der Stunde wegen fortwährender Störung nicht erklären konnte, sich selbst zu Hause erarbeiten und notieren mussten- das kostet natürlich Spielzeit. Bitte, Robischon, schau mal wieder in eine weiterführende Schule, vielleicht nicht gerade in einem sozialen Brennpunkt, wo die Kinder schon so gefrustet sind, dass sie das auch im Unterricht rauslassen müssen- kein Mensch sagt, dass du das "normale" Konzept übernehmen musst, aber du solltest es wenigstens tolerieren- bei näherem Hinsehen hast du ja doch einige Sachen davon eingebaut- du wirst sehen, dass sogar im Gymnasium jetzt anders gelernt wird, als noch vor 10 Jahren. Denn dein Posting hört sich für mich so an, als würdest du nur die Medien reproduzieren, die gerade das schlechte Bild vom deutschen Lehrer entwerfen, ohne jemals wirklich in einer Klasse gewesen zu sein. Sollte es nicht so ein, entschuldige ich mich, aber dann such dir doch mehrere Schulen zum Vergleichen....

Lg, Hermine